

Pressemitteilung

17.01.2020

Landwirtschaft engagiert sich für die biologische Vielfalt

„Lebendige Agrarlandschaften“ auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin

Das vom Deutschen Bauernverband (DBV) koordinierte Verbundprojekt „Lebendige Agrarlandschaften – Landwirte gestalten Vielfalt!“ präsentiert sich vom 17. bis 26.01.2020 am DBV-Stand auf dem ErlebnisBauernhof in Halle 3.2 auf der Internationalen Grünen Woche. Lebendige Agrarlandschaften werden über verschiedene Anschauungsmaterialien wie Nisthilfen und Saatgutmischungen erlebbar und bringen Landwirtschaft, Weinbau und Naturschutz direkt in die Messehalle. Zentraler Anziehungspunkt ist ein interaktives Spiel zur Artenvielfalt in der Agrarlandschaft. Besucherinnen und Besucher werden hier eingeladen, die Perspektive von Landwirtinnen und Landwirten einzunehmen und so die Möglichkeiten zur Förderung der biologischen Vielfalt in der Agrarlandschaft und verschiedene Einflüsse auf die Wirksamkeit von Maßnahmen kennenzulernen.

Um die im Projekt gewonnenen Erkenntnisse aus der Maßnahmenumsetzung zu verbreiten, hat der DBV im Rahmen des Verbundprojektes gemeinsam mit dem Bauern- und Winzerverband Rheinland-Pfalz Süd und den Stiftungen Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz sowie Sachsen-Anhalt zwei Plattformen „Landwirtschaft und Naturschutz für Biodiversität“ nach dem Prinzip „Von Bauern für Bauern“ initiiert. Ziel ist, Landwirtinnen und Landwirten einen verbesserten Zugang zu praxisnahen und bedarfsgerechten Angeboten sowie zu bestehenden Beratungsstrukturen zu eröffnen und das eigene Engagement für den produktionsintegrierten Naturschutz in den Berufsstand zu tragen.

Hintergrundinformationen

Im Verbundprojekt „Lebendige Agrarlandschaften – Landwirte gestalten Vielfalt!“ werden in verschiedenen Regionen Deutschlands für den Naturschutz wertvolle Maßnahmen erprobt und weiterentwickelt, die in die landwirtschaftliche Produktion integrierbar und wirtschaftlich tragfähig sind. Verbundpartner sind die Stiftung Rheinische Kulturlandschaft, die Stiftung Westfälische Kulturlandschaft, der Bauern- und Winzerverband Rheinland-Nassau, das Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung und der Deutsche Bauernverband. Das Verbundprojekt wird im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durchgeführt. Es wird durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit sowie mit Mitteln der Landwirtschaftlichen Rentenbank gefördert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lebendige-agrarlandschaften.de.